

Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Komposition Wahlpflichtmodul 2.2: Schwerpunkt Musiktheorie II

Kennummer Mod. M 2.2	Workload 450 h	Credits 15 CP	Studien-semester 3./4. Sem.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer 2 Semester
--------------------------------	--------------------------	-------------------------	---------------------------------------	--	----------------------------

1	Lehrveranstaltungen: 5 a) Musiktheorie / Hörerziehung II [9 CP] b) Werkanalyse [2 CP] c) Methodik / Didaktik der Musiktheorie II [1 CP] d) Praktikum [1 CP] e) Schwerpunktthemen [2 CP]	Kontaktzeit (15 W/S) a) 2 S x 1 h / W = 30 h b) 1 S x 2 h / W = 30 h c) 1 S x 1 h / W = 15 h d) 1 S x 1 h / W = 15 h e) 2 S x 1 h / W = 30 h oder 1 x 2	Selbststudium (15 W/S) a) 2 S x 5 h / W = 150 h b) – c) 1 S x 1 h / W = 15 h d) 1 S x 1 h / W = 15 h e) 2 S x 1 h / W = 30 h	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S) a) 2 S x 6 h / W = 84 h b) 30 h (Hausarbeit) c) –
		Σ : 120 h	Σ : 210 h	Σ : 114 h
		Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma$: 120 h + 210 h + 114 h = 444 h = 450 h = 15 CP		

2	Lernergebnisse / Kompetenzen a) + e) Die/der Studierende hat umfangreiche Kenntnisse zur Kompositionstechnik und -ästhetik von Musik. Dies schließt die Beherrschung verschiedener Analysemethoden ein. Zudem hat sie/er umfangreiche Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Musiktheorie und der Hörerziehung erworben. Die Vermittlungsfähigkeit aller Bereiche für das Unterrichten verschiedener Zielgruppen innerhalb und außerhalb des hochschulischen Feldes ist vorhanden. b) Die/der Studierende ist in der Lage, verschiedene musiktheoretische Analysewerkzeuge in der Behandlung eines historischen Themas souverän zu handhaben und sprachlich und schriftlich analytisch zu kommunizieren und zu vermitteln. c) + d) Befähigung zum selbständigen Unterrichten musiktheoretischer und hörerziehender Fächer in verschiedenen Ausbildungsfeldern. Aktive Teilnahme am musiktheoretischen Diskurs. Professionelle Vermittlung von Musik in verschiedenen Tätigkeitsfeldern sowohl in mündlicher als auch schriftlicher Form
----------	---

3	Inhalte: a) Inhalte Musiktheorie: - Analyse von Musik verschiedener Epochen - Erstellung eigener Stilkopien - Eigene Untersuchungen zu konkreten musiktheoretischen Fragestellungen - Aufbereitung musiktheoretischer Sachverhalte für den Unterricht, Erarbeiten einer eigenen Unterrichtskonzeption, Erstellung von Unterrichtsmaterialien - Methodisch-didaktische Begleitung des Unterrichtspraktikums Inhalte Hörerziehung: - Erarbeiten einer eigenen Unterrichtskonzeption, Erstellung von Unterrichtsmaterialien - Methodisch-didaktische Begleitung des Unterrichtspraktikums b) Umfassendes, selbständiges Deuten und Verstehen musikalischer Notate und Formen in ihrem Bedeutungsgehalt durch analytische Auseinandersetzung mit und Diskussion von anspruchsvollen Werken; Vermittlung der in der eigenen Arbeit gewonnen Erkenntnisse. c) + d) Entwicklung selbständiger Unterrichtskonzepte (siehe 2.2 a)) - Hospitanzen in Unterrichten - 1 Semester Praktikum in Unterrichten e) Weiterführende Inhalte zu Einzelthemen der Musiktheorie: Analyse, historische und kreative Satztechniken (z.B. Stilkopien, Arrangement, Komposition), Höranalyse, Transkription, musiktheoretische Praxis am Instrument (z.B.
----------	--

Generalbass, Partimento) □	
4	<p>Lehrformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Einzelunterricht b) Kleingruppenunterricht c) Kleingruppenunterricht d) Hospitanz e) Kleingruppenunterricht
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen:</p> <p>formal: keine</p> <p>inhaltlich: Leistungsprofil aus dem Wahlpflichtmodul M 1.2 im Schwerpunkt Musiktheorie I</p>
6	<p>Prüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) + e) Am Ende des 2. Semesters muss eine Mappe mit Arbeiten (Stilkopien, Analysen, Dokumentationen etc.) vorgelegt werden (benotet, 2 PrüferInnen). b) größere Hausarbeit oder Präsentation zu einem Thema aus einem der beiden Semester (benotet, 2 PrüferInnen) c) Teilnahme, Referat oder Präsentation im Laufe des Semesters (unbenotet, 1 PrüferIn) d) 2 Lehrproben in verschiedenen Unterrichtsfeldern (Hauptfach-Einzel, Nebenfach-Gruppe oder Schule/Musikschule etc.) von jeweils 30 Minuten Dauer mit anschließendem fachdidaktischen Kolloquium (benotet, 2 PrüferInnen)
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <p>a) – e) regelmäßige und aktive Teilnahme; konsequentes Selbststudium; erfolgreicher Modulabschluss</p>
8	<p>Verwendung des Moduls:</p> <p>Wahlpflichtmodul in Master-Studiengang Musik / Studienrichtung Komposition</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können auf der Website der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p>Sonstige Informationen:</p> <p>Die Modulnote wird wie folgt ermittelt: Note a) + e) x 2 + Note b) x 1 + Note d) x 1 = $\sum : 4$ = Modulnote. Die Modulnote ist Bestandteil der Masternote.</p>